

Bergwaldgemeinde Zenting

am Brotjacklriegel –Region Sonnenwald-
Landkreis Freyung-Grafenau



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 51. SITZUNG DES GEMEINDERATES ZENTING

Sitzungsdatum: Montag, 04.06.2018
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: im Sitzungssaal im Rathaus Zenting,
Schulgasse 4

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Einführung
2. Bauanträge und Bauvoranfragen;
3. Friedhof; Erweiterung Urnenwand mit Vergabe der Urnenkammern
4. Verschiedenes
 - 4.1. Informationen
 - 4.2. Wünsche und Anfragen

Zweiter Bürgermeister Max Killinger eröffnet um 19:30 Uhr die 51. Sitzung des Gemeinderates Zenting. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Zenting fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Begrüßung und Einführung

Sachverhalt:

In Vertretung des verhinderten ersten Bürgermeisters wird die Sitzung vom zweiten Bürgermeister Max Killinger geleitet. Dieser stelle form- und fristgerechte Ladung fest. Änderungen zur Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.

Bei Eintritt in die Tagesordnung erstattete Klaus Repper, an Stelle von Bgm Ritzinger, einen kurzen Sachstandsbericht. Dabei erwähnte er insbesondere die Abarbeitung der einzelnen TOP der letzten Gemeinderatssitzung.

Gratulation zu den Geburtstagen: - keine –

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen;

Sachverhalt:

Der Bauantrag

07/2018

Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf Fl. Nr. 35 und 311, Gmkg. Zenting wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortschaft Zenting in einem WA nach dem Flächennutzungsplan und hält den Rahmen der vorhandenen Bebauung ein.

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt über die Staatsstraße St 2322.

Der Anschluss an die Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage im Mischsystem ist möglich.

Beschluss:

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen und darf nicht in die Schmutzwasserleitung eingeleitet werden.

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

2.1. Bauanträge und Bauvoranfragen;

Sachverhalt:

Der Antrag auf Vorbescheid

08/2018

Neubau eines Einfamilienwohnhauses (ca. 12 x 12 Meter, 2geschossig, Walm- oder

Satteldach) auf Fl. Nr. 353/2, Gmkg. Zenting wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes „Ebenfeld“ und widerspricht der Festsetzung des Bebauungsplanes zum Bau- fenster. Ob weiteren Festsetzungen widersprochen wird, kann aufgrund der fehlenden Angaben nicht festgestellt werden.

Am 03.05.2005 fand zu dem o. g. Bebauungsplan eine Besprechung mit den Herren Höcherl und Kronschnabl (damaliger Kreisbaumeister) vom Landratsamt Freyung statt. In dieser Besprechung wurde festgestellt, dass der Bebauungsplan „Ebenfeld“ aufgrund der stellenweise falschen Bebauung funktionslos und nicht umsetzbar ist. Für den Bereich des Bebauungsplanes „Ebenfeld“ könnten für künftige Bauvorhaben, die sich nicht an die Vorgaben des Bebauungsplanes halten, Einzelbaugenehmigungen durch Erteilung einer Befreiung ausgesprochen werden.

Die notwendige Erschließung ist gesichert.

Beschluss:

Das Einvernehmen zu Befreiungen nach § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen und darf nicht in die Schmutzwasserleitung eingeleitet werden.

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

3. Friedhof; Erweiterung Urnenwand mit Vergabe der Urnenkammern

Sachverhalt:

Für die Erstellung einer weiteren Urnenwand mit 18 Kammern wurden Angebote zur Lieferung der Urnenboxen eingeholt.

Die Firmen Raiffeisen-Handels-GmbH Rottal, Schöllnach und Karl Bachl Betonwerke, Röhrnbach haben daraufhin Angebote abgegeben. Die Angebotssummen wurden dem Gemeinderat in SessionNet bekannt gegeben.

Hinsichtlich der eingegangenen Angebote wurde nochmals darauf hingewiesen, dass die Arbeiten lediglich die Urnenwand mit den Kammern, nicht aber die Frontgestaltung betreffen.

Beschluss:

Die Prüfung der Angebote durch die VG-Bauverwaltung ergab, dass die Firma Raiffeisen-Handels-GmbH Rottal, Schöllnach das annehmbarste und mindestnehmende Angebot abgegeben hat.

Der Gemeinderat erteilt der Firma Raiffeisen-Handels-GmbH Rottal, Schöllnach den Auftrag zur Lieferung der Urnenboxen gemäß Angebot vom 27.05.2018 Nr. AG 160001806.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

4. Verschiedenes

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 04.05.18 beantragen verschiedene „Geradinger Einwohner“ die

Straße durch die Ortschaft Gerading mit Bremsschwellen auszustatten. Es sollte so zu einer Verkehrsberuhigung und Verhinderung von gefährlichen Situationen mit spielenden Kindern kommen. Zur Anschaffung wurden auch Spenden zugesagt. Eine Bremsschwelle kostet ca. 250 €.

Vor der Gremiumssitzung ist ein Schreiben von Rosemarie und Stiev Stoll eingegangen. Inhaltlich geht es um ein gleiches Anliegen – in der Sonnenstrasse – in Zenting.

Die Aufnahme in den Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wird mit 10:0 Stimmen beschlossen

Beschluss:

Um eine einvernehmliche und eine einheitliche Lösung für beide Anträge zu ermöglichen, beschließt der Gemeinderat, die Anträge vorerst zurückzustellen: Es muss vorab geprüft werden, welche der beantragten Varianten bürgerfreundlich umgesetzt werden kann. Man sieht im Einbau von Bremsschwellen auch Probleme hinsichtlich Verkehrslärm durch wieder beschleunigende Fahrzeuge, aber auch Probleme hinsichtlich Beschädigungen an Fahrzeugen.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

4.1. Informationen

Sachverhalt:

Der Bürgermeister informierte das Gremium über:

Geplantes Jugendforum in Zenting: Dazu kann GR Martina Stingl mehr sagen. Termin. Don. 20. Sept. 18 18:30 h im Rathaus

Dieses Forum – so GR Stingl – soll der Gemeinde die Möglichkeit geben, von jungen Mitbürger/innen im Alter von 12 bis 24 Jahren, mehr über deren Bedürfnisse zu erfahren.

Alle drei Feuerwehirsirenen der Gemeinde gehen wieder und haben beim Probealarm am Samstag, 26. Mai ausgelöst. Auch die SMS Alarmierung sollte wieder uneingeschränkt gehen.

Die neue Sirene in Daxstein funktioniert auch, vermutlich lag das Problem an der Positionierung der Antenne.

Der Bewegungsparcours ist mittlerweile vollständig aufgebaut. Nacharbeiten, wie Humusierung und Planierung werden noch durch Bauhof erledigt. Eine Einweihung und offizielle Eröffnung ist beim Jakobifest am Sonntag, 22. Juli nach Gottesdienst gegen 11:00 h geplant.

Dauer ca ½ Std. Dazu wurden von Seiten des Gemeinderates keine Einwände bzw. Änderungswünsche vorgebracht.

Wie in der letzten Sitzung bereits angesprochen erfolgt nun die Anschaffung der funkgesteuerten Mähraupe Green Climber 500 LV wie vom Markt Hengersberg vorgeschlagen und ausgesucht. Die Wartung und der Service wird über die im Markt Hengersberg ansässigen Fa. Beutlhauser erfolgen. Mit den beteiligten Gemeinden Auerbach, Markt Hengersberg und Zenting einigte man sich auf die gemeinsame Anschaffung eines dafür geeigneten PKW Anhänger von 2 to.

Termine:

Samstag und Sonntag, 09 u. 10. Juni 2018 findet in der Pfarrei Ranfels die 500 Jahr – Feier statt. Einladung wurde bereits per Email an den Gemeinderat versendet.

Montag, 11. Juni 2018: Vorstandssitzung der TG DE Zenting 19:30 h Rathaus Zenting

Sonntag, 17. Juni 2018 ab 10:00 h Bauhofeinweihung. Einladung wurde schon bei der letzten Sitzung verteilt.

Donnerstag, 28. Juni 19:30 h Gemeinsame Sitzung aller Gemeinderäte der ILE Sonnenwald in Hengersberg – Klaus Repper hat Einladung vorbereitet.

Anmerkung von Bürgermeister Ritzinger: Als Vorstand der ILE bitte ich, dass „meine“ Gemeinderäte gut vertreten sind. Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Vorschlag: Abfahrt 19:00 h am Rathaus in Zenting.

Montag 02. Juli 19:30 h Gemeinderatssitzung Rathaus Zenting

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

4.2. Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

GR Rohowski regt die Platzierung von Tempo 50 Schildern an der Grafenauer Strasse ortsauswärts an. Ständig werde dort mit überhöhter Geschwindigkeit gefahren. Das Gremium sieht hier einen Ansatz in der Dorferneuerung.

GR Ritzinger informiert über den Zustand der Bankette. Aufgrund der Starkregen sind einige Bankette im Gemeindebereich in einem schlechten Zustand. Die Arbeiten sollten vom Bauhof erledigt werden.

GR Ehrnböck regt die Nachrüstung mit einem Solarpanel für das gemeindeeigene Tempomessgerät an. Die Möglichkeiten sollen mit einer Anfrage beim Hersteller geklärt werden.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils.